

# Installationsanleitung RM 184 EGI + EGP für Einbau im WESTFALIA-Wohnmobil JOKER.

Die Installation des Gerätes darf nur von einem sachkundigen Beauftragten eines Flüssiggas-Grossvertriebes, sowie durch den V F G anerkannte Sachkundige, unter Beachtung dieser Anleitung und unter Beachtung der technischen Regeln Flüssiggas (T.R.F.), sowie ggf. örtlichen Vorschriften vorgenommen werden.

Bei Einbau in Wohnwagen und Strassenfahrzeugen muss die Installation unter Beachtung des Arbeitsblattes G 607 für Flüssiggasgeräte und Flüssiggasfeuerstätten in Fahrzeugen vorgenommen werden. Bezugsquelle des Arbeitsblattes: Z.f.G.W. Verlag, Voltastrasse 79, 6000 Frankfurt 90.

Der Einbau muss so ausgeführt sein, dass der Geräteabsperrrhahn leicht zugänglich ist. Verbrennungsluftzufuhr sowie Abgasabführung sollen dicht gegen den Aufstellungsraum sein. Werden die Abgase nicht nach aussen abgeführt, müssen unverschiebbare Lüftungsöffnungen mit mindestens  $10 \text{ cm}^2$  freiem Querschnitt je Gerät vorhanden sein.

Das Gerät soll, obwohl es neigungsunempfindlich ist, waagrecht aufgestellt werden. Es ist unangebracht, ein Kühlgerät der direkten Sonnenbestrahlung auszusetzen, es darf nicht in der Nähe von Wärmequellen stehen. Dies wirkt sich ungünstig auf die Kühlleistung und den Energieverbrauch aus.

Zur Sicherstellung einer einwandfreien Luftzirkulation an der Rückseite ist der Kühlschrank so einzubauen, dass in ausreichender Menge Frischluft von unten zugeführt (A, Fig. 1) und Warmluft ohne Stauung oberhalb des Aggregates abgeleitet wird (B, Fig. 1). In die Öffnungen sind geeignete Belüftungsgitter einzusetzen, deren Belüftungsschlitze dürfen nicht abgedeckt werden.

Der Kühlschrank wird nach dem Einbau an seinem vorgesehenen Platz im Küchenmöbel mit 4 Schrauben (C, Fig. 1) in den Seitenwänden des Möbels befestigt. Arbeitsfolge: Kühlschrank in die Nische des Möbels einschieben, Befestigungslöcher zusammen mit den Seitenwänden der Nische bohren, dann Schrauben eindrehen.

## Installation des Abgassystems

Für die Abgasführung nach aussen wird vom Wohnmobilhersteller ein Abgassystem (Fig. 3) installiert, bestehend aus Kaminaufsatz (1), flexiblem Rohr (2), Gummidichtung (3) für Anschlussstutzen (4) und Gummidichtung (5) für Abdeckhaube (6). Dieses System ist für den Kühlschrank erprobt, es darf kein anderes installiert werden. Die Montage der Teile wird in der Folge nach aufsteigender Nummerierung vorgenommen.

Besonders zu achten ist dabei auf richtigen Sitz Kaminaufsatz (1) auf dem Abgaskamin am Kühlgerät (siehe Fig. 2, Detail "D"). Die maximal zulässige Länge von 150 mm des flexiblen Rohres (2) darf nicht überschritten werden, es muss mit einer Mindeststeigung von  $15^\circ$  verlegt werden (Fig. 2). Das flexible Rohr ist am Anschlussstutzen - Kaminaufsatz (1) mit einer Blechschraube und am Anschlussstutzen - Fahrzeugwand (4) mechanisch zu sichern (siehe Pfeil).

Verursacht der Betrieb des Gerätes nach der Installation eine fühlbare Erwärmung der Wände bzw. des Bodens, müssen diese Fahrzeugteile zur Brandverhütung mit einem wirksamen Wärmeschutz ausgekleidet werden.

Insbesondere ist beim Verlegen des flexiblen Abgasrohres darauf zu achten, dass dieses nicht mit Fahrzeugteilen in Berührung kommt. Das Rohr ist an Befestigungs- und Durchtrittsstellen durch geeignete Mittel zu isolieren um direkten Kontakt zu vermeiden.

